Vestnik zoologii, **36**(2): 87–89, 2002

UDC 595.768.1

ÜBERSICHT DER OST-MEDITERRANEN CALYPTORHINA-ARTEN MIT ZWEIFARBIGEN FLÜGELDECKEN (COLEOPTERA, CHRYSOMELIDAE, CLYTRINAE)

I. K. Lopatin

Belorussische St. Universität, Skoryna Prospekt 4, Minsk, 220050 Belarus'

Eingegangen 15 April 2001

Обзор восточносредиземноморских видов рода *Calyptorhina* с двуцветными надкрыльями (Coleoptera, Chrysomelidae, Clytrinae). Лопатин И. К. — Описан новый вид *Calyptorhina rapillyi* sp. n. из Ирана, близкий к *C. persica* Pic и новый подвид *Calyptorhina biornata angorensis* subsp. n. из Турции, отличающийся от номинативного подвида мелкими размерами и формой эдеагуса. *Calyptorhina biornata* Lef. принимается как самостоятельный вид. Приведена таблица для определения двуцветных видов из Восточного Средиземноморья.

Ключевые слова: Coleoptera, Chrysomelidae, Clytrinae, новые таксоны, Восточное Средиземноморье.

Review of East-Mediterranean Species of *Calyptorhina* with Two-Colored Elytra (Coleoptera, Chrysomelidae, Clytrinae). Lopatin I. K. — New species — *Calyptorhina rapillyi* sp. n. near *C. persica* Pic and new subspecies of *C. biornata* Lef., *Calyptorhina biornata angorensis* subsp. n., from Turkey are described. The latter differed from the nominative form by having a smaller size and the shape of the aedoeagus.

Key words: Coleoptera, Chrysomelidae, Clytrinae, new taxons, East Mediterranean region.

Einleitung

Unlängst erhielt ich neues Material aus dem Nahen Osten, unter dem sich neue Taxone der Gattung Calyptorrhina Lac. befanden. In der vorliegenden Arbeit werden nur die Arten mit zwifarbigen Elytren behandelt, da die vollmetallischen Arten schon früher von Erber und Medvedev (1999) untersucht wurden.

Die Typen der beschriebenen Taxone befinden sich in der Sammlung des Zoologischen Institutes der Russischen Akademie der Wissenschaften (ZISP) in Sankt-Petersburg.

Das zur Verfügung stehende Material verdanke ich Herren B. Korotjaev, I. Belousov (St. Petersburg), V. Chikatunov (Tel Aviv Univesrity, Israel) und A. Konstantinov (Dept. of Entomology USDA, National Museum of Natural History, Washington, USA).

Calyptorrhina rapillyi Lopatin, **sp. n.**

Material. Holotypus ♂. Iran, Teheran Keredj (Brandt leg.). Paratypen: Ebenda, Schiraz, Idj, 28.2.1972 (Saf leg.), 2 Männchen in meiner Sammlung, Deh-i-Diz, 5.4.1904, 1 Weibchen (Zarudny leg.).

Männchen. Länge 5.8 mm, Breite 2.6 mm. Kopf und Pronotum schwarz-blau, Elytren schwarz-violett, humero-lateraler Bereich (den schwarzen Humeralfleck umschliessend), sowie deren Spitzen und das 2.–3. Fühlerglied gelb-orange. Beine schwarz mit metallischem Schimmer. 1. Fühlerglied metallisch schwarz-blau, 2. und 3. Glied gelb-orange, die übrigen schwarz. Unterseite metallisch blau-violett.

Clypeus tief bogenformig ausgeschweift. Stirn und Scheitel grob und tief punktiert und sparsam fein behaart. Quereindruck zwischen den Augen flach. Mandibeln mit erhabenen Außenrand. Fühler kurz, vom 5. Glied an gesägt, 1. Glied dick, 2. und 3. Glied kurz, 4. zur Spitze leicht verbreitert, 5. 10. Glied dreieckig, mit kurzen Börstchen; 11. Glied an der Spitze deutlich ausgestreckt.

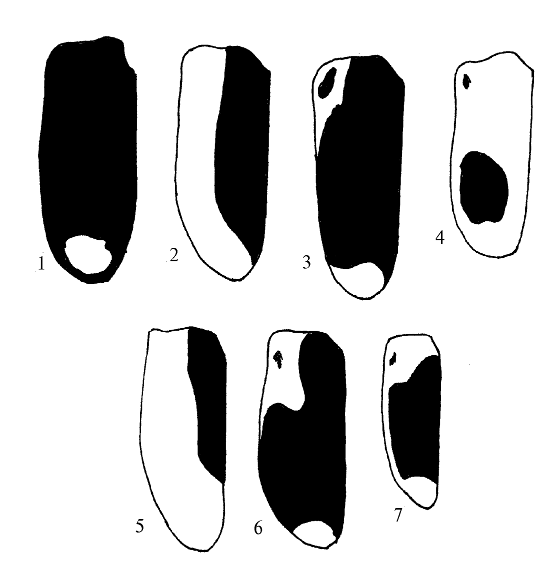


Fig. 1–7. Zeichnung der Flügeldecken von: 1 — *C. biornata*; 2 — *C. limbata*; 3 — *C. rapillyi*; 4 — *C. unipunctata*; 5 — *C. scutellaris*; 6 — *C. furthi*; 7 — *C. persica*.

Рис. 1–7. *Calyptorhina*. Рисунок надкрылий: 1 — *C. biornata*; 2 — *C. limbata*; 3 — *C. rapillyi*; 4 — *C. unipunctata*; 5 — *C. scutellaris*; 6 — *C. furthi*; 7 — *C. persica*.

Pronotum doppelt so breit wie lang, grob und tief, ähnlich wie der Kopf punktiert; Zwischenräume ungleich, an den Seiten mit kleinen Punkten besetzt. Scutellum gewölbt, dreieckig, breit und kurz, fein punktiert. Elytren 1.6 mal langer als an den Schultern breit und 2.5 mal langer als das Pronotum, die Oberfläche dicht und tief, an den Seiten runzelig punktiert, auf dem Absturz zur Spitze fast punktlos, nur um die Spitze mit einer Reihe von grossen Punkten. Tibien gerade, dicht punktiert und reihig weißlich behaart. 1. Tarsenglied verlängert und leicht verbreitert, 2. Glied etwas kürzer und schmäler als das 1., 3. Glied tief gespalten. Aedoeagus — Fig. 14, 15.

Diskussion. Diese neue Art ist *C. persica* Pic ähnlich, aber größer, die Beine sind gänzlich schwarz-blau und der Aedoeagus anders geformt.

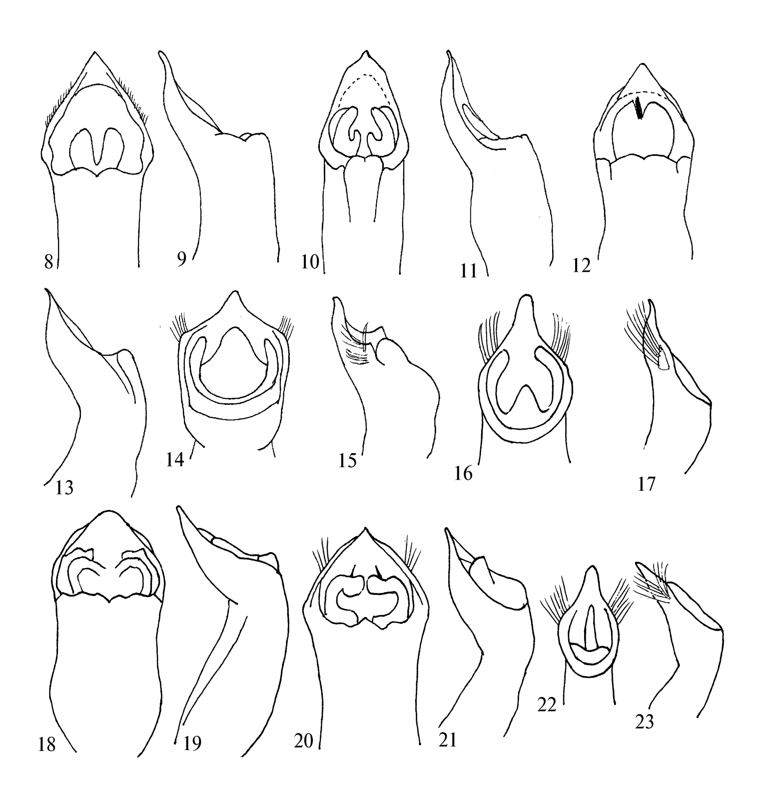


Fig. 8–23. Aedoeagus von oben und von der Seite: 8, 9 — *C. biornata*; 10, 11 — *C. b. angorensis n.*; 12, 13 — *C. limbata*; 14, 15 — *C. rapillyi*; 16, 17 — *C. unipunctata*; 18, 19 — *C. scutellaris*; 20, 21 — *C. furthi*; 22, 23 — *C. persica*.

Рис. 8–23. *Calyptorhina*. Эдеагусы: 8, 9 — *C. biornata*; 10, 11 — *C. b. angorensis n.*; 12, 13 — *C. limbata*; 14, 15 — *C. rapillyi*; 16, 17 — *C. unipunctata*; 18, 19 — *C. scutellaris*; 20, 21 — *C. furthi*; 22, 23 — *C. persica*.

Derivatio nominis: Diese Art widme ich Dr. M. Rapilly zu Ehren und zum Andenken.

Calyptorhina biornata angorensis Lopatin, **subsp. n.**

Material. Holotypus (Männchen), Turkei, "Angora, Dr. Escherich, 1895". Paratypus (Weibchen), ebenso etikettiert (ZISP).

Körper klein und schmal, Länge 4.5 mm, Breite 1.8 mm. Aedoeagus (Fig. 10–11) am Ende dreieckig verlängert.

Bestimmungstabelle der Arten

1. Tibien und Tarsen dunkel-metallisch 2
– Tibien und Tarsen rötlich-gelb 5
2. Fühler metallisch-grün, nur 2. und zuweilen das 3. Glied unterseits rötlich braun. Elytren nur an der Spitze mit einem rundlichen, rötlich-gelben Fleck (Fig. 1) 3
– 2. und 3. Fühlerglied rotlich-gelb 4
3. Körper robuster, die Länge der Männchen 5.7–6.7 mm, Breite 2.5–2.7 mm. Aedoeagus (Fig. 8–9) mit breiter, dreieckiger Spitze. Transkaukasus, NW Turkei (Lasistan) .... *biornata* Lef.
– Körper kleiner und schlanker, die Länge der Männchen 4,5 mm, Breite 2 mm, Weibchen – 4 mm × 1.8 mm. Aedoeagus (Fig. 10, 11) mit einerlänglich-dreieckigen Spitze versehen. Zentral-Türkei (Ankara) .... *biornata angorensis* subsp. n.
4. Metallisch-grün oder blau, Elytren an den Seiten mit einem breiten, ockergelben Streifen, der manchmal stark verbreitert ist und die gesamte Aussenhälfte der Elytren einnimmt (Fig. 2). Aedoeagus (Fig. 12,13) mit abgesetztem, dreieckigen Zahn an der Spitze. Länge 4.8–6 mm. Balkanhalbinsel, Rumanien, Ost-Transkaukasus, Iran, Syrien, Libanon, Israel, Jordanien .... *limbata* Stev.
– Dunkel metallisch-violett, der ockergelbe Seitensaum der Elytren verschwindet in der Mitte, ist an den Schultern deutlich verbreitert und umschließt den dunklen Humeralpunkt (Fig. 3). Aedoeagus (Fig. 14,15) breit, an der Spitze lang und schmal ausgezogen. Länge 4.7–5.8 mm. Iran: Teheran, Schiraz... .... *rapillyi* sp. n.
5. Naht der Elytren in der gesamten Länge gelb oder ocker-gelb. Elytren mit einem manchmal verschwindenden Humeralpunkt und bläulich-grünem Fleck hinter der Mitte (Fig. 4). Die Zeichnung auf den Elytren manchmal reduziert oder gänzlich erloschen. Kopf und Pronotum blau, grün mit goldenem Schimmer, oder bronzig-grün. Aedoeagus (Fig. 16, 17) an der Spitze lang ausgezogen. Länge 4–5,5 mm. Transkaukasus, Süd-Turkmenien, Turkei, Iran, Iraq, Syrien, Israel, Egypt .... *unipunctata* Oliv.
– Elytren zumindest in der Basalhälfte dunkel-metallisch 6
6. Elytren ockergelb, mit einer metallisch-grünen Nahtbinde, die bis zur Mitte der Decken reicht; Humeralpunkt fehlt (Fig. 5). Pronotum gold-grün, stark glänzend, in der Mitte fein und zerstreut punktiert. Aedoeagus (Fig. 18, 19) zur Spitze rundlich-verbreitert, mit breitem, dreieckigen Zahn am Ende. Länge 4–5.5 mm. Syrien, Jordanien, Israel .... *scutellaris* Lef.
– Elytren bläulich-grün oder violett, mit ocker-gelben Flecken im humero-lateralen Bereich, sowie an der Spitze 7
7. Oberseite bläulich-grün. Discus des Pronotums, besonders entlang der Mitte, weitläufig punktiert. Elytren runzelig punktiert, die bläulich-grüne Färbung erreicht in der Regel den Seitenrand (Fig. 6). Aedoeagus (Fig. 20, 21) mit einem kurzem Zähnchen am Ende der breit abgerundeten Spitze. Länge 5–6.5 mm, Breite 2.3 mm. N. Israel .... *furthi* L. Medv.
– Oberseite violett. Discus des Pronotums dicht und gleichmäßig punktiert. Elytren (Fig. 7) tief punktiert, nicht gerunzelt,. Aedoeagus (Fig. 22, 23) mit langem Vorsprung am Ende. Länge 4.2–5 mm, Breite 1.8 mm. Iran .... *persica* Pic

Erber D., Medvedev L. N. Zur Taxonomie der Gattung Smaragdina Chevrolat (Coleoptera: Chrysomelidae: Clytrinae), mit Beschreibungen neuer Taxa aus Asien // Stuttgarter Beitr. Naturkund. Ser. A (Biologie). — 1999. — N 601. — S. 1–10.

Pic M. Descriptions ou diagnoses et notes diverses // L'Echange, Rev. Linn. — 1911. — N 314. — 107 p.

Rapilly M. Contribution a la connaissance des especes israeliennes du genre Smaragdina Chevr. (Coleoptera, Chrysomelidae, Clytrinae). — Ann. Soc. ent. Fr. (N. S.). — 1983. — 19 (3). — S. 317–326.